



Standortanalyse zu APPLE in den USA

Geographie
Sek. I/II

Übergeordneter Arbeitsauftrag:

Bestimmen Sie mit Hilfe der verschiedenen Informationsquellen begründet die Standorte in den USA, an denen Sie die gewählten Unternehmen am ehesten vermuten.

Partnerarbeit (8 Minuten):

- 1) Überlegen Sie sich zunächst kurz, welche Standortfaktoren für den Hard- und Softwarehersteller APPLE besonders wichtig sein werden.
- 2) Gleichen Sie Ihre Überlegungen mit den Aussagen in M1 ab, indem Sie die Standortfaktoren markieren, die wichtig für die Standortwahl von APPLE waren.



(Bildquelle: CC BY-SA 2.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=649460>)

Gruppenarbeit (10 Minuten):

- 1) Stellen Sie sich gegenseitig Ihre gewählten Unternehmen mit den Standortfaktoren, die für deren Standortwahl wichtig waren, vor.
- 2) Werten Sie gemeinsam die thematische Karte im Haack Weltatlas (2011) auf S. 188 im Hinblick auf die Standortbedingungen in den Hauptwirtschaftsregionen aus. Berücksichtigen Sie zudem die Kartenausschnitte auf S. 189 und nutzen Sie ggf. die Hilfe.
- 3) Suchen Sie für jedes der von Ihnen gewählten Unternehmen einen Standort, an dem Sie es am ehesten vermuten, und begründen Sie Ihre Entscheidung mit Hilfe der Texte und Atlaskarten. Informieren Sie sich dazu gegenseitig auch über die Inhalte der verschiedenen Informationstexte, die Sie während der Einzelarbeit gelesen haben.

M1: Standortbeschreibung des Hard- und Softwareherstellers APPLE

Am Hauptstandort von APPLE befinden sich in direkter Umgebung High-Tech-Zuliefererfirmen (wie z.B. Metallverarbeitende Industrie), die die benötigten Bauteile – Transport- und Lagerkosten sparend – liefern. Außerdem sind Flughäfen in der Nähe, über die die Computer schnell und günstig versendet werden können und Großkunden den Konzern unkompliziert besuchen können. Ganz wichtig ist außerdem die Nähe zu gleich mehreren Standorten der Stanford Universität, deren motivierte Studenten oder hoch qualifizierte Abgänger mit frischen Ideen die neusten Entwicklungen aus der Forschung mit in das Unternehmen tragen, so dass die Vernetzung des Unternehmens mit der Uni immer wieder Innovationen hervorbringt, die APPLE Wettbewerbsvorteile bringen können. Weitere sogenannte Fühlungsvorteile entstehen auch dadurch, dass die vielen Unternehmen der IT- und High-Tech-Branche in dieser Region zum gegenseitigen Nutzen in engem räumlichen Kontakt zueinander stehen und somit ein spontaner Wissensaustausch beispielsweise bei einer persönlichen Begegnung auf dem Weg in das Büro möglich ist. Außerdem ist für APPLE auch wichtig, ihre besten Mitarbeiter im Unternehmen zu halten, weshalb bei der Standortwahl auch auf ein angenehmes Wohnumfeld und diverse Freizeitmöglichkeiten (nicht nur am Strand) geachtet wurde.

(Quelle: eigener Entwurf.)